

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	103449
		DK5 DK5-GK	7634
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oststeinbek-Nord
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	80
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.10.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	41437,5096
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Ältere, gepflanzte Gehölze, relativ naturnah eingewachsen im Bereich des Autobahnkreuzes Hamburg-Ost. Von Autobahnarmen und -zubringern umgeben. In den mittleren bis trockeneren Randbereichen mit älterem Gehölzbestand, einzelnen Eschen, Birken und Sal-Weiden mit Stammdicken von bis zu 50 cm. Darunter mit einer meist verhältnismäßig dichten Strauchschicht mit hohen Anteilen von Hasel und Hartriegelarten, ebenfalls recht viel Sal-Weide. Am Boden mit halbruderaler Gras- und Staudenflur mit höheren Anteilen v.a. von Gundermann, am Boden aber häufiger auch mal unbewachsen, einerseits aufgrund der Entstehung aus einer Pflanzung mit etwas unbelebtem, teilweise mineralischem Boden, der teils sogar aufreißt, teils aber auch totholzreich und reich an Streu und aufgrund der Beschattung nur mäßig bis nicht bewachsen. Das Gehölz ist im Allgemeinen recht dicht, zu hohen Anteilen naturnah, mit Ausnahme der sehr ausgeprägten Bestände der Hartriegelarten, die weniger standorttypisch sind. Das Gelände steigt zu den angrenzenden Autobahnarmen in unterschiedlichem Maß an, im Westen quert ein hochgelegener Arm das Gebiet. Hier ist eine bis zu 6 m hohe Böschung vorhanden, im Süden ist die Böschung um 1 bis 2 m hoch und im Norden steigt das Gelände leicht an zu einer 3 m hohen Böschung.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGZ	Sonstiges Kleingehölz (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Im Autobahnkreuz Hamburg-Ost		
Nachbarnutzung/en	Autobahn		
Rechtswert (X)	576573	Hochwert (Y)	5935262
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Glinder Geest (696.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Billstedt (130)	Gemarkung	Öjendorf (116)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

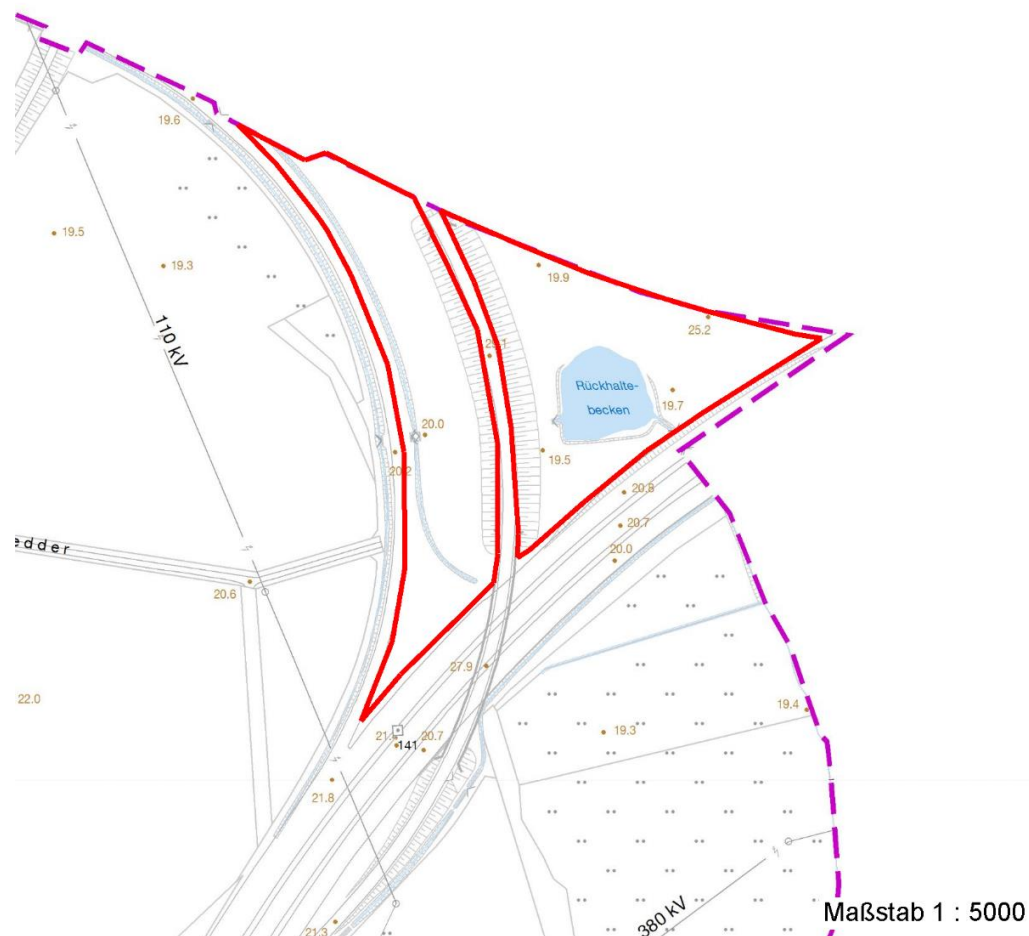
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	103449
		DK5 DK5-GK	7634
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oststeinbek-Nord
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	80
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.10.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	41437,5096
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
103449	59693	7634	41	16.08.2007	/	7636	10015
103449	59691	7634	42	16.08.2007	/	7636	10016

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
55845	0	7634_80_051016_1.JPG	
55846	0	7634_80_051016_2.JPG	
55847	0	7634_80_051016_3.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	103449
		DK5 DK5-GK	7634
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oststeinbek-Nord
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	80
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.10.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	41437,5096
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Das Gehölz ist ausgesprochen isoliert gelegen, für Wildtiere nahezu nicht erreichbar, stark verlärm und entsprechend von Schadstoffeinträgen von den benachbarten, sehr viel befahrenen Straßen beeinträchtigt.
Wertgesichtspunkte	Das Gehölz ist im Inneren sehr dicht, unzugänglich, wenig gestört, totholzreich, so dass es als Brutvogel-Lebensraum sicherlich in größerem Umfang in Frage kommt.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen

Foto

Fotodatei 7634_80_051016_1.JPG**Bildbeschreibung**
Aufnahmerichtung**Fotodatei** 7634_80_051016_2.JPG**Bildbeschreibung**
Aufnahmerichtung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	103449
		DK5 DK5-GK	7634
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oststeinbek-Nord
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	80
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.10.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	41437,5096
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7634_80_051016_3.JPG

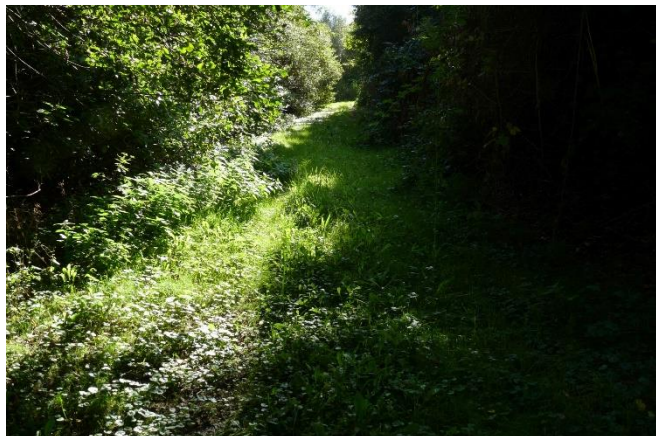
Fotodatei

Bildbeschreibung

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung

Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges Kleingehölz (2000)	Biotoptyp	HGZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	2 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	103449
			DK5 DK5-GK	7634
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Oststeinbek-Nord
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	80
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	05.10.2016
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	41437,5096
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,6
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-						-						
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-						
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		-	-						-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-						-						
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	z		-	-						-						
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	z		-	-						-						
Cornus sericea (Weißer Hartriegel)	7	w		-	-						-				D		
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-						
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z		-	-						-						
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w		-	-						-						
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-						-						
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-						-						
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-	-						-						
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-	-						-						
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-						
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-						-						
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-						-						
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	w		-	-						-						
Lonicera xylosteum (Rote Heckenkirsche)	7	w		-	-						-						
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-						-						
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-						-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-	-						-						
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-						
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-						-						
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	w		-	-						-						
Rosa spinosissima (Bibernell-Rose)	7	w		-	-						-				1 3		
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	z		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	103449
			DK5 DK5-GK	7634
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Oststeinbek-Nord
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	80
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	05.10.2016
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	41437,5096
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-						-							
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-						-							
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-	-						-							
Salix alba (Silber-Weide)	7	z		-	-						-							
Salix caprea (Sal-Weide)	7	z		-	-						-							
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-	-						-							
Senecio inaequidens (Schmalblättriges Greiskraut)	7	w		-	-						-							
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-							
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-	-						-							
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-						-							
													Anzahl Rote Liste Arten				2	1
													Anzahl Arten				47	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland